

Prophecy stellt Hintergrundinformationen für das Konzessionsgebiet Pulacayo bereit und nimmt die Bewertung der historischen Halden auf

09.12.2014 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 5. Dezember 2014 - [Prophecy Coal Corp.](#) (Prophecy oder das Unternehmen) (TSX:PCY, OTCQX:PRPCF, Frankfurt:1P2) ist erfreut, bekanntzugeben, dass es die umfassende Bewertung des Mineralpotenzials der Halden des Projekts Pulacayo-Paca in Bolivien aufgenommen hat. Wie am 4. November 2014 bekanntgegeben wurde, unterzeichnete Prophecy mit [Apogee Silver Ltd.](#) (Apogee) eine endgültige Vereinbarung über den Erwerb des Konzessionsgebiets durch die Akquisition von 100 %-Tochtergesellschaften von Apogee, die wiederum im Besitz des Konzessionsgebiets sind (siehe Pressemitteilung vom 4. November 2014) (die geplante Transaktion).

Historischer Kontext des Konzessionsgebiets¹

Der Silberbergbau bei Pulacayo begann in der spanischen Kolonialzeit (circa 1545); genaue Einzelheiten zur Produktion aus dieser Zeit existieren jedoch nicht. Die ersten Arbeiten beim Konzessionsgebiet, die offiziell erfasst wurden, fanden im Jahr 1833 statt, als Mariano Ramírez die Lagerstätte Pulacayo entdeckte. 1857 gründete Aniceto Arce mit Unterstützung französischer Investoren die Huanchaca Mining Company of Bolivia und verfolgte anschließend die Erschließung und Produktion bei Pulacayo. Erträge aus dem Minenbetrieb finanzierten die erste Eisenbahnstrecke in Bolivien, die Pulacayo 1888 an den Hafen von Antofagasta (Chile) anschloss. 1891 wurde eine Silberproduktion von 5,7 Millionen Unzen pro Jahr verzeichnet. Der Bergbaubetrieb bei Pulacayo war zu jener Zeit der zweitgrößte in Bolivien.

Die Erzproduktion bei Pulacayo stammte vornehmlich aus dem Erzgang Veta Tajo (Erzgangssystem Tayo), der auf einer Streichlänge von 2,5 Kilometern und bis auf eine Tiefe von mehr als 1.000 Metern abgegrenzt wurde. 1923 wurde der Bergbaubetrieb aufgrund von Flutungen der Hauptarbeitsstätten eingestellt.

1927 erwarb Mauricio Hochschild das Konzessionsgebiet und begann erneut mit der Minenerschließung. Im Zentrum seiner Arbeiten stand der Erzgang Veta Cuatro, der auf der Minenebene bei circa -266 Metern durchteuft wurde. Dieser wurde neigungsabwärts bis auf eine Tiefe von -776 Metern und auf einer Streichlänge von insgesamt 750 Metern nachgewiesen. In dieser Zeit wurde der 2,8 Kilometer lange Zugangstunnel San Leon erschlossen, um den Erztransport zu erleichtern, und erstmal erfasste Explorationsarbeiten in diesem Gebiet unternommen.

In den folgenden Jahren wurden die Arbeiten fortgeführt. 1952 verstaatlichte die bolivianische Regierung den Bergbaubetrieb und die Verwaltung der Lagerstätte Pulacayo und die Leitung wurde vom Staatsunternehmen COMIBOL übernommen. Der Betrieb wurde bis zur Stilllegung im Jahr 1959 aufgrund der Erschöpfung der Reserven und steigender Kosten unter COMIBOL fortgesetzt.

Die Gesamtproduktion der Mine Pulacayo in diesem Zeitraum betrug laut Schätzung des National Geological and Mineral Service of Bolivia (SERGOTECHMIN) 678 Millionen Unzen Silber, 200.000 Tonnen Zink und 200.000 Tonnen Blei.²

Prophecy hat eine Reihe großer Halden aus dem historischen Bergbau und der Aufbereitung identifiziert. Bis heute werden bestimmte Teile der Halden von einheimischen Bergarbeitern für die Aufbereitung ausgewählt und mit dem Spaten ausgegraben. Das an einheimische Händler verkaufte Material könnte unseres Erachtens auf potenziellen Wert hindeuten.

Insbesondere drei große, stark verdichtete Halden, die jeweils rund 90 Meter auf 60 Meter auf 30 Meter messen und eine Fläche von insgesamt 1,5 Hektar einnehmen, stehen im Mittelpunkt der Bewertungsmaßnahmen. Prophecy beabsichtigt, in den Seitenwänden der Halden jeweils acht Bohrungen niederzubringen und drei Gräben auszuheben, um Proben zu entnehmen. Alles in allem sollten an 33 Standorten insgesamt 203 Proben entnommen werden. Die Ergebnisse dieser Probenahmen sollten im Januar 2015 vorliegen.

Bei positiven Untersuchungsergebnissen wäre es möglich, dass die Halden aufbereitet werden, um die

verbleibenden Silber-, Zink- und Bleianteile zu gewinnen.

In Erwartung der geplanten Bewertung des Mineralpotenzials in den Halden bei Pulacayo befindet sich Prophecy derzeit in Gesprächen mit mindestens drei Rohstoffhändlern und zwei Konzentrathütten, die Interesse an einer möglichen Finanzierung mit dem Ziel, Pulacayo in Produktion zu bringen, bzw. am Erwerb von Silber-Zink- und Silber-Blei-Konzentraten in der Zukunft bekundet haben. Darüber hinaus prüft das technische Team von Prophecy auch eine Anzahl von EPCM-Angeboten (technische Planung, Beschaffung und Bauleitung) einheimischer und internationaler Firmen für den Bau einer Mühle mit einer Kapazität von 500 Tonnen pro Tag. Die geplante Mühlenkapazität ist geringer als die in der Machbarkeitsstudie für das Projekt Pulacayo, auf die nachstehend Bezug genommen wird, vorgeschlagenen Kapazität von 1.000 Tonnen pro Tag, um der geplanten anfänglichen Produktion zu entsprechen, was zudem eine bedeutende Entlastung der anfänglichen Kapitalanforderungen zur Folge haben könnte. Die Konzentratorkapazität wird mit dem geplanten Anstieg der Produktionskapazität angehoben werden. Das Unternehmen wird voraussichtlich im ersten Quartal 2015 ein Update hierzu bereitstellen.

Ein Luftbild der drei Halden finden Sie unter www.prophecycoal.com.

Weitere Einzelheiten zu Pulacayo

Apogee brachte zwischen 2006 und 2012 226 Oberflächen- und 42 Untertagediamantbohrungen mit einer Gesamtlänge von 69.739 Metern bei Pulacayo nieder. Die Ergebnisse dieser wurden für die Anfertigung von Mineralressourcen- und -reservenschätzungen, die in einer unabhängigen NI 43-101-konformen Machbarkeitsstudie und dem dazugehörigen technischen Bericht per 17. Januar 2013 veröffentlicht wurden, herangezogen. Der NI 43-101-konforme technische Bericht wurde unter dem Profil von Apogee Silver Ltd. auf SEDAR eingereicht. Höhepunkte der Ressourcen sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Mineralressource für die Lagerstätte Pulacayo - gültig zum 28. September 2012, 3, 4, 5

Ressourcenkategorie	Typ	Tonnen-gehalt	Ag g/t	Pb %	Zn %	Ag(UnPb(PfuZn(Pfu	nd	nd
Tage- und Tiefbauressourcen einschließlich der Oxid- und Sulfidzonen								
Tagebauressourcen (Basisfall; durchschnittl. Neigungswinkel der Grubenwand 42°)								
Angezeigt, TagOxid		1.500.095,0	90,14	626,0	~			
ebau		00	9	6	3	00		
Abgeleitet, TaOxid		248.00071,0	50,35	69.000	~			
gebau			2	5	1			
Angezeigt, Sulfid		9.283.044,0	61,31	313.168.135	896.269.540			
Tagebau	d	00	1	6	2	000	000	000
Abgeleitet, TaSulfid		2.572.033,0	91,32	765.051.989	076.878,0			
gebau	d	00	4	2	6	00	00	00
Abfallgestein		71,679,~	~	~	~	Abraum-Erz-Verhältnis:		
000		5						
, 3 : 1								
Tiefbauressourcen (alle Blöcke unterhalb von 4.159 m ASL mit NSR von > 58 US\$)								
Angezeigt, TieSulfid		6.197.02130,81	742.547.117	492.237.717				
fbau	d	00	, 6	4	000	000	000	
6								
Abgeleitet, TiSulfid		943.0001930,41	65.853.08	939.0043.471,0				
efbau	d		, 3	1	00	0	00	
1								
Angezeigt, gesOxid		16.980.1100,71	460.341.253	388.507.257				
amt	+	000	, 4	9	000	000	000	
5								
Sulfid								
Abgeleitet, geOxid		3.763.075,0	71,49	187.060.928	0120.349			
samt	+	00	9	97	3	00	00	000
Sulfid								

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel.

Die Probeabbau- und gebührenpflichtigen Aufbereitungsprogramme bei Pulacayo wurden im November 2011 aufgenommen und dauerten 19 Monate an.

Während des Probeabbaus wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Ergebnisse des Probeabbaus

Erz	Ag	Pb	Zn	Erz	Ag	Pb	Zn
ge	Ag	Pb	Zn	abba	Ag	Pb	Zn
ung	sa	m	t	u	sa	m	t
(m)	(Tonn			(Tonne			
en			n				n
)))
1.247	12.550	270	2,7	2,4	7.547	339	3,8
							3,1

Die Erzgehalte entsprachen den Reservegehalten in der Machbarkeitsstudie. Das Erz wurde per LKW zur 150 Kilometer entfernten Stadt Potosi gebracht und in 3 kundenspezifischen Mühlen im Besitz lokaler Genossenschaften, die unterschiedliche Betriebsleistungen zwischen 50 und 150 Tonnen pro Tag aufweisen, aufbereitet. Die Mühle Zabaleta lieferte die besten Gewinnungsergebnisse, die sich wie folgt verhielten:

Konzentratgehalt			Gewinnungsrate		
Pb%	Zn%	Ag g/t	Pb %	Zn %	Ag g/t
Bleikonzentrat	47,95%	12,85%	6.295	64,62%	16,26%
Zinkkonzentrat	8,47%	39,45%	941	9,97%	43,57%
Halde	0,58%	0,97%	49,38	25,41%	40,16%
					18,45%
Die Gesamtsilbergewinnungsrate betrug 81,55 %.					

Mit einer massgeschneiderten Mühle bei Pulacayo besteht das Potenzial, die obigen Gewinnungsraten auf die in der Machbarkeitsstudie erreichten Niveaus zu verbessern, die sich wie folgt verhielten:

Metallurgische Gewinnungsrate von 86,3% für Silber (über die Lebensdauer der Mine)
 Metallurgische Gewinnungsrate von 85,6% für Blei (über die Lebensdauer der Mine)
 Metallurgische Gewinnungsrate von 85,8% für Zink (über die Lebensdauer der Mine)

Das Konzentrat wurde an Consorcio Minero S.A., eine 100 %-Tochter der Trafigura Group, verkauft.

Im Dezember 2012 wurde die Umweltverträglichkeitsprüfung (Environmental Impact Assessment; EIA) für das Projekt Pulacayo-Paca (das Projekt Pulacayo) beim bolivianischen Ministerium für Umwelt und Wasserwirtschaft eingereicht und im Oktober 2013 genehmigt. Die Prüfung beruhte auf technischen Studien und Beratungen, die über einen Zeitraum von 30 Monaten stattfanden und die unter anderem einen eingehenden Plan zur Wasserbewirtschaftung, die Machbarkeitsstudie, archäologische Untersuchungen, Untersuchungen der Pflanzen- und Tierwelt, Planungen für die Stilllegung der Mine, soziale Grundlagenstudien und die Ergebnisse der öffentlichen Anhörungen in den ansässigen Gemeinden über zwei Jahre hinweg umfassten.

Mit der Abnahme der EIA ist nun der Bau der Mine und des Konzentrators beim Projekt Pulacayo mit einer angestrebten Produktionsleistung von bis zu 560 Tonnen pro Tag genehmigt.

Die geplante Transaktion soll am 2. Januar 2015 abgeschlossen werden und ist weiterhin der Zustimmung der Apogee-Aktionäre bei der Sonderversammlung am 29. Dezember 2014 und der endgültigen Genehmigung der TSX Venture Exchange vorbehalten. Am 24. November 2014 erhielt Apogee die vorbehaltliche Genehmigung der TSX Venture Exchange für die geplante Transaktion.

Bestimmte Aktionäre von Apogee, die gemeinsam 87.599.000 Stammaktien (circa 19,4 % des umlaufenden Aktienkapitals von Apogee) halten, haben Stimmbindungsvereinbarungen unterzeichnet, welchen zufolge sie zugestimmt haben, mit allen an die Apogee-Aktien in ihrem wirtschaftlichen Besitz gebundenen Stimmrechten für die geplante Transaktion abzustimmen.

Anmerkungen zu dieser Pressemitteilung

1. Machbarkeitsstudie für das Projekt Pulacayo und NI 43-101-konformer technischer Bericht per 17. Januar

2013, der unter dem Profil von Apogee Silver Ltd. auf SEDAR eingereicht wurde.

2. SERGEOTECHMIN-Bekanntmachung Nr. 30, 2002, nach Mignon 1989.

3. Die Modellierung erfolgte unter Anwendung der Modellierungssoftware Gemcom Surpac® 6.3, wobei die Silber-, Blei und Zinkgehalte unabhängigerweise unter Anwendung der Inverse Distance Squared-(ID2)-Interpolation anhand von 1,0 Meter umfassenden Bohrlochmischproben, die bei 1.500 g/t Ag, 15 % Pb bzw. 15 % Zn gedeckelt wurden, berechnet wurden. Die Blockgröße betrug 5 Meter (x) auf 3 Metern (y) auf 3 Metern (z), wobei eine Einheit mit einem Standard-Subblock gestattet war. Die Ergebnisse der Blockmodelle wurden mithilfe der gewöhnlichen Kriging- und Nearest Neighbour-Interpolationsverfahren überprüft.

4. Ein Schüttdichtemodell wurde unter Anwendung des ID2-Verfahrens anhand von 1,0 Meter langen Bohrlochdichteproben mithilfe der jeweiligen Gehaltinterpolationsparameter für die Metalle interpoliert.

5. Die Mineralressourcenschätzungswerte für die Blöcke innerhalb der Sulfidzone wurden mithilfe der NSR-Berechnung unter Anwendung des durchschnittlichen 3-Jahres-Preises von 25,00 US\$ pro Unze Silber, 0,89 US\$ pro Pfund Blei und 1,00 US\$ pro Pfund Zink bestimmt.

6. Siehe Pressemitteilung vom 15. Oktober 2014, der unter dem Profil von Prophecy Coal Corp. auf SEDAR eingereicht wurde.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Christopher M. Kravits (P.Geo), einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Rechtsvorschrift NI 43-101, geprüft und freigegeben. Herr Kravits hat die wissenschaftlichen und technischen Aspekte dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

-

Über Prophecy

Prophecy Coal Corp. ist ein börsennotiertes kanadisches Unternehmen, dessen Wertpapiere an der Toronto Stock Exchange gehandelt werden, und das sich auf die Erschließung von Minen- und Energieprojekten in der Mongolei spezialisiert hat. Weitere Informationen über Prophecy Coal erhalten Sie unter www.prophecycoal.com.

FÜR DAS BOARD:

JOHN LEE, Executive Chairman, Prophecy Coal Corp.

KONTAKTDATEN

[Prophecy Coal Corp.](http://www.prophecycoal.com)

Bekzod Kasimov

Investor Relations

+1.604.563.0699 oder +1.888.513.6286

investorrelations@prophecycoal.com

www.prophecycoal.com

Die Toronto Stock Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der Toronto Stock Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den einschlägigen kanadischen Wertpapiergesetzen. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, betreffen die geplante

Transaktion, die Pläne, Schätzungen, Erwartungen, Vorhersagen und Prognosen des Unternehmens sowie dessen Ansichten hinsichtlich zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse und gelten zum Datum dieser Pressemitteilung. Das Unternehmen beabsichtigt und verpflichtet sich nicht, solche Aussagen zu aktualisieren. Zu solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen gehören unter anderem die Genauigkeit der geschätzten Mineralreserven und -ressourcen, die erwarteten Ergebnisse zukünftiger Explorationsarbeiten, die prognostizierten zukünftigen Metallpreise, die zu erwartenden Ergebnisse zukünftiger Verkäufe und die Erwartungen, dass die Schätzungen der Mineralreserven nicht von Aspekten in den Bereichen Umwelt, Genehmigungen, Recht, Besitzanspruch, Besteuerung, Sozialwirtschaft, Politik, Vermarktung usw. beeinträchtigt werden.

Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten des Unternehmens zu zukünftigen Ereignissen wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die bedeutenden geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbedingten, politischen und sozialen Unsicherheiten und Eventualitäten unterliegen, wenngleich sie vom Unternehmen als angemessen bewertet wurden. Viele bekannte und unbekannte Faktoren könnten dazu führen, dass die eigentlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung explizit oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen auf Grundlage oder im Zusammenhang mit einer Reihe dieser Faktoren getroffen.

Zu diesen Faktoren gehören ohne Einschränkung Aussagen zur künftigen Finanz- und Betriebsleistung von Prophecy und Apogee sowie von deren Projekte; Aussagen zu den Aussichten der geplanten Transaktion; Aussagen hinsichtlich der Synergien und der finanziellen Auswirkungen der geplanten Transaktion; die Konditionen der Transaktion; die Vorteile der geplanten Transaktion; die Risiken im Zusammenhang mit dem technologischen und betrieblichen Charakter des Geschäfts des Unternehmens; Änderungen bei den Entwicklungen in den Bereichen Regierung, Gesetzgebung, Steuerregelung, Kontrolle oder Regulierungen und Politik oder Wirtschaft auf nationaler und lokaler Ebene in Kanada, der Mongolei, Bolivien oder anderen Ländern, in denen das Unternehmen in Zukunft tätig sein könnte; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Mineralexploration, -erschließung und -förderung (einschließlich von Umweltgefahren, Betriebsunfällen, ungewöhnlichen und unerwarteten geologischen oder strukturellen Formationen, Belastungen, Einbrüchen oder Flutungen); Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit und Finanzlage von Lieferanten, Raffinerieunternehmen und anderen Parteien, mit denen das Unternehmen in einer Geschäftsbeziehung steht; unzureichender Versicherungsschutz oder Unfähigkeit, Versicherungsschutz für diese Risiken oder Gefahren zu erhalten; Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen; Beziehungen mit den lokalen Gemeinden und einheimischen Bevölkerungen und deren Ansprüche; Verfügbarkeit von finanziellen Mitteln und Anstieg der Kosten im Zusammenhang mit dem Bergbaubetrieb und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken beim Erhalt notwendiger Lizenzen und Genehmigungen und dem Vorhandensein bestimmter Gesetze oder Rechtsvorschriften, welchen zufolge der Bergbau Beschränkungen unterliegen könnte; rückläufige Mengen oder Gehalte der Mineralreserven mit der fortschreitenden Förderung bei den Konzessionsgebieten; weltweite Finanzlage; Geschäftschancen, die sich auf tun oder vom Unternehmen wahrgenommen werden; das Vermögen des Unternehmens, die Akquisitionen abzuschließen und erfolgreich zu integrieren sowie die anderen Risiken eines Geschäftszusammenschlusses zu senken; Anfechtung oder andere Schwierigkeiten beim Erhalt des Besitzanspruches des Unternehmens auf die Konzessionsgebiete; die eigentlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten, Schlussfolgerungen aus der wirtschaftlichen Bewertung und Veränderungen der Projektparameter, um unerwarteten wirtschaftlichen oder anderen Faktoren zu begegnen; erhöhter Wettbewerb im Bergbausektor um Konzessionsgebiete, Equipment, qualifizierte Fachkräfte und deren Kosten. Investoren werden angehalten, kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen zu setzen. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren, aufgrund derer es zu Abweichungen der eigentlichen Ergebnisse von den Erwartungen kommen könnte, zu identifizieren, es könnte jedoch weitere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die eigentlichen Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt, beschrieben oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen beabsichtigt und verpflichtet sich nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen bei den Annahmen oder den Bedingungen oder anderer Ereignisse, die diese Aussagen oder Informationen beeinträchtigen könnten, Rechnung zu tragen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/52336--Prophecy-stellt-Hintergrundinformationen-fuer-das-Konzessionsgebiet-Pulacayo-bereit-und-nimmt-die-Bewertung-d>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).